Protokoll
über die Sitzung des Ortsbeirates Neu Zippendorf
am 20.02.2019

Beginn: 18.00 Uhr
Ende 19:40 Uhr
Ort: Polizei Schwerin Schwerin, Graf-York-Str. 6, 19061 Schwerin

Bürgersprechstunde: 17:30 – 18:00 Uhr

- Treppe Pilaer Str. – Treppe Richtung Zippendorf ist beschädigt
- Brücke über Crivitzer Chaussee – Abflussgitter nicht ordnungsgemäß befestigt, Sturzgefahr
- Altenheim in der Talliner Straße – Gehwegplatten kommen hoch, muss dringend ausgebessert werden
- Vidiner Str. 2 – Steine beim Gullideckel abgesackt
- Pilaer Str. – Autos parken im Kreuzungsbereich, Absenkungen werden noch immer vollgeparkt
- Penny in der Magdeburger Str. – Absenkung (Zugang zum Penny) nur bei Auffahrt zum Parkplatz, kein weiterer Zugang zum Gehweg

Ordentliche Mitglieder des OBR Neu Zippendorf:

Reinhard Bonin	Die Linke	anwesend
Dr. Marina Hornig	SPD	anwesend
Angelika Stoof	UB	anwesend
Arndt Müller	Bündnis 90/ Die Grünen	anwesend
Marco Rauch	Die Linke	anwesend
Günter Kirstein	CDU	entschuldigt
Christian-Georg Riedel	CDU	nicht entschuldigt

stellvertretende Mitglieder des OBR Neu Zippendorf:

Lars Kirstein	CDU	entschuldigt
Wolfgang Reimers	CDU	anwesend

Weitere Teilnehmer:

Herr Pienkoß	Polizei	anwesend
Herr Huß	Stadtverwaltung, Fachdienst Stadtentwicklung und Wirtschaft,	entschuldigt
Frau Quade	Stadtteilmanagement	anwesend
Frau Horn	Polizei	anwesend

Gäste: 11

Leitung: Reinhard Bonin

Schriftführerin: Dr. Marina Hornig

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Beschlussfähigkeit
3. Bestätigung der Tagesordnung

4. Bestätigung des Protokolls der letzten Sitzung
5. Wahl Schriftführer/in
6. Bericht der Polizei zur Situation in Neu Zippendorf
7. Bebauung Berliner Platz
8. Beschlussvorlage 01614/2018 Spielplatzkonzeption
9. Bericht des Stadtteilmanagement
10. Bericht der Verwaltung
11. Sonstiges

PKT 1: Herr Bonin begrüßt die Mitglieder des OBR und Gäste.

PKT 2: Der OBR NZ ist beschlussfähig

PKT 3: Die Tagesordnung wird einstimmig angenommen.

PKT 4: Das Protokoll vom 10.01.2019 wird mit 5 Ja- Stimmen und 1-Enthaltung bestätigt.

PKT 5: Wahl des Schriftführers

Herr Bonin bedankt sich bei Frau Bohms für die langjährige aktive Mitarbeit und treue Protokollantin und wünscht ihr für die Zukunft Gesundheit und schöne Reisen mit ihrem Mann. Er überreicht ihr einen Blumenstrauß.

Er fragt seine OBR-Mitglieder, ob es Vorschläge zur Wahl des Schriftführers gibt und wer sich zur Wahl als Schriftführer stellen möchte. Niemand meldet sich zu Wort. Er fragt Frau Dr. Hornig, ob sie das Amt übernehmen möchte. Sie stellt sich zur Wahl, Abstimmung: 5-Ja-Stimmen, 1 Enthaltung, Frau Dr. Hornig nimmt die Wahl an und beginnt mit dem Schreiben des Protokolls.

PKT6: Bericht der Polizei v. Herrn Pienkoß

Infos zu NZ: 1-Personen-Haushalte: 59,6%, Durchschnittsalter: 52 Jahre, Arbeitslosenquote: 15,25% (Deutsche: 10,4%, Ausländer: 18,4%), Jugendarbeitslosenquote: 30%

2018: insgesamt 503 angezeigte Straftaten, Platz 8 nach Altstadt, Mueßer Holz, Paulsstadt, Lankow, Großer Dreesch, Weststadt und Krebsförden, Cyberkriminalität beträgt weniger als 1%, Sexualstraftaten: 5 Fälle, Vermögens- und Fälschungsdelikte (Betrug, Dokumentenfälschung): 196 Fälle, Diebstahl: 57 Fälle.

Gruppe, die Rohheitsdelikte verübt: männlich, 14-26 Jahre, meiste Tatverdächtige: männlich 14-60 Jahre, verübt wurden 207 Straftaten von Deutschen, 87 von nicht Deutschen.

Appell an die Bürger: Kenntnisse zu verdächtigen Aktivitäten der Polizei melden, Kenntnisse von Straftaten melden

Vollständige Liste aller Straftaten in der Kriminalstatistik für Stadt und Land im Mai erhältlich und öffentlich.

PKT 7: Bebauung Berliner Platz

Herr Bonin: Von der Stadtverwaltung ist niemand gekommen und Herr Köchig von der WGS hat sich entschuldigt. Abriss der Häuser Rostocker Str. wird 3-4 Monate dauern, Nordmagazin hat OBR Vorsitzenden Herrn Bonin interviewt. Ob das Jobcenter dort angesiedelt wird ist eine bundesweite Entscheidung.

Weitere Informationen werden durch Herrn Köchig (WGS) und die Stadtverwaltung zukünftig gegeben.

Gast: WGS schreibt weiter rote Zahlen, Ansiedlung der ARGE ist Bundesentscheidung, TEDI gehört zur Edeka-Gruppe, KiK gehört zur Fa. Dohle, Infos an WGS

Gast: OBR ist Sprachrohr der Stadtvertretung und Stadtverwaltung, Bürger werden nicht gefragt, aber OBR trägt Verantwortung.

Arndt Müller: zur turnusmäßigen OBR-Sitzung ist niemand von der Stadtverwaltung anwesend. Themenabende, Bürgerforum wichtig, günstig vor den Kommunalwahlen.

Frau Quade: Bürgerforum angedacht im September, Thema: Berliner Platz, Hr. Nottebaum angefragt als Baudezernent, OB Badenschier kommt in diesem Jahr nicht in den Ortsteil.

Herr Bonin: es sollten Hr. Nottebaum und Hr. Ruhl kommen, es wird viele Fragen zum Sozialen geben.

Herr Reimers: Stadtteilmanagement und OBR hatten schon immer ein schwieriges Verhältnis zueinander.

Fr. Dr. Hornig: Bürgerforum sollte im April mit Stadtteilmanagement stattfinden, möglichst vor den Wahlen.

Herr Bonin: möchte Termin, 10. April, werde ihn mit vorbereiten

Gast: Bankautomat immer noch zerstört, Baustelle immer noch nicht beseitigt, Schandfleck, Geld muss ich jetzt in der Stadt holen, habe Abteilungsleiter gesprochen, damit die kaputten Scheiben mit Folie abgedeckt werden.

Herr Bonin: keinen konkreten Ansprechpartner bei der Bank bisher bekommen, Hotline mit Endlosschleife. Gespräch angebahnt mit WGS und Dohle, Räume der Videothek gehören der WGS, vermietet sie nicht.

Gast: letzte Telefonzelle auf dem Berliner Platz weg, viele Bürger haben sie benutzt.

Herr Reimers: Hr. Brandt gesprochen, Händler wollten vom Standort Penny nicht weg, gute Umsätze. Berliner Platz zum Sterben verurteilt.

Gast: was passiert mit der ehemaligen Kita Pescer Str.?

Herr Bonin: Sie wurde an die DRK verkauft, es wird eine Tagespflege eingerichtet. Wir haben nur 1 Kita im Ortsteil und benötigen aufgrund steigender Kinderzahlen eine weitere Kita-Plätze.

Gast: wir haben hier nur 1 Kneipe.

KT 8: Beschlussvorlage 01614/2018 Spielplatzkonzeption

Herr Bonin: wird zurückgestellt, es gibt in der nächsten Woche eine Informationsveranstaltung im Stadthaus. Informationen werden dazu in der nächsten Sitzung gegeben.

PKT 9: Bericht des Stadtteilmanagement

Frau Quade: Es werden verschiedene AGs initiiert, die AG Berliner Platz hat bereits getagt, weiterer Termin im März, Fragebogen zum Marktgeschehen wird entworfen, Bewohner können Fragebögen ausfüllen, sich aber auch online beteiligen.

Weitere AGs: Kunst offen, Beteiligung 2020, AG Kultur aus verschiedenen Institutionen, CaT, Staatstheater, VHS, Innenstadtbewohner sollen in NZ/MH Aufführungen besuchen

AG Gesundheit, initiiert vom Fachdienst Gesundheit, da zu viele übergewichtige Kinder, zu wenig Ärzte, Treppenlauf kann zum Tag der Bewegung entwickelt werden, z.B. vor Ort Blutdruck messen. Lenkungskreis hat im Januar mit allen Beteiligten einen 2-tägigen Workshop durchgeführt, um sich besser kennen zu lernen, Fragen zum Leitbild, welche Rolle nimmt er im Rahmen der sozialen Stadt ein wurden besprochen.

Frau Dr. Hornig: Fragebogen im Eiskristall auslegen und beantworten, im CaT auslegen, frühere Fragebogen-Aktionen zum Leben in Neu Zippendorf waren sehr schleppend, immer wieder mussten Bewohner im Eiskristall gebeten werden, diese auszufüllen.

Herr Reimers: Lenkungskreis, Organ unter Leitung der Verwaltung, Geld unters Volk zu bringen. Die Satzung sollte gelesen werden. Der OBR hat andere Aufgaben.

Frau Dr. Hornig: Der Lenkungskreis macht jetzt mit allen Beteiligten Inventur, um Doppelstrukturen zu vermeiden, er wacht auf.

Frau Stoof: der OBR lädt den Lenkungskreis ein und nicht umgekehrt.

Frau Quade: ab 25.03. im CaT, Gespräche mit OBR können dann dort geführt werden.

PKT 10: Bericht der Verwaltung

Herr Bonin: Ortstermin mit unterer Verkehrsbehörde Anf. März wegen Sicherheitsvorrichtung vor dem Haupteingang Astrid-Lindgren-Schule; Baumfällung von 2 Ahornbäumen Cotbuser Str. 13/14, Fällgenehmigung lag OBR vor. Hamburger Allee Ecke Grünes Tal wird kein weiteres Verkehrsschild mit Tonnagebegrenzung aufgestellt, die Geschwindigkeitsreduzierung wird durch die Ampelschaltung in der Hamburger Allee geregelt.

Gast: Plattenbauten von der Cotbuser Str. bis Potsdamer Str. entlang der Hamburger Allee sehr unansehnlich, Fassaden auch in der Cotbuser Str. nicht gemacht.

Herr Bonin: ich werde dies mit der WGS sprechen. Bei der OBR-Sitzung in der Astrid-Lindgren-Schule wurde erklärt, dass der Schimmel an den Fenstern nicht gesundheitsgefährdend sei.

Arndt Müller: AFD und Fraktion Bündnis 90/Die Grünen haben Anträge: „Der Astrid-Lindgren-Schule endlich helfen“ , Bündnis 90/Die Grünen und „Sicherheit für die Schüler der ALS“ sowie „Umgehende Müllbeseitigung der ALS“ durch die AFD in der Stadtvertretung gestellt. Diese wurden genehmigt. Stadtverwaltung tut so, als ob sie alles im Griff haben. Hiermit wurde ein Impuls gesetzt, es passiert was, OBR muss weiter aktiv bleiben und nachhaken.

PKT 11: Sonstiges

Herr Bonin: am 6. April ist Frühjahrsputz im Haus der Begegnung, Beginn 10:00 Uhr

Gast: hatte keine Informationen, dass die B321 gesperrt ist. Zu hohe Tonnage auf der Hamburger Allee und Plater Str., alles wird kaputtgefahren. Beleuchtung auf der Kreuzung Hamburger Allee trotz Austausch der Lampen immer noch defekt. Informationen dazu hatte Hr. Huß bereits in die Verwaltung mitgenommen.

Hr. Reimers: Beleuchtung auf LED-Lampen umstellen.

Gast: 2. Schaukasten aufstellen, geplant ist am Feuerwehrmuseum und OBR Informationen auch im Haus der Begegnung aushängen.

Gast: es wird in der Pescer Str. bis in den Wald geknallt, auch im Tunnel Hamburger Allee 12, dieser ist auch ständig zugeparkt

Fr. Horn: Polizei direkt informieren, auch Verdachtsmomente äußern; es handelt sich dabei um eine Ordnungswidrigkeit, Information geht an die Stadt.

Arndt Müller: Vorschlag Pressefest auf dem Berliner Platz, da ein Vertreter der SVZ anwesend ist.

Herr Bonin: bedankt sich bei allen Gästen für die anregende Diskussion und wünscht einen guten Heimweg.

Nächste Sitzung: 20.03. mit OBR Mueßer Holz: 17:00 Uhr

Schwerin, den 02.03.2019

Reinhard Bonin
Vorsitzender

Dr. Marina Hornig
Schriftführerin